



**Zusammen
sind wir ein Teil
vom Ganzen**

Eine Initiative der
Lebenshilfe Kreis Viersen e.V.

WIR IM HERZEN VON WILLICH-WEKELN

In unserer Wohnstätte „Unser Haus“, einem von vielen Standorten der Lebenshilfe Kreis Viersen e.V., leben sehr unterschiedliche Menschen. Es sind Menschen mit geistigen Behinderungen, eigener Kommunikation und teilweise mit einem besonderen Lebenskonzept. Einige von ihnen sind so individuell und benötigen so viel Aufmerksamkeit, dass sie nicht gerne zusammen mit anderen in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung arbeiten. Die sonderpädagogischen und ergotherapeutischen Angebote füllen diese Bewohner mit geistiger Behinderung nicht aus. Sie suchen echte Aufgaben, die sie besonders gut bewältigen können, und echte Herausforderungen, die ein „Arbeitslob“ einbringen.

UNSERE IDEE: EHRENAMT RÜCKWÄRTS – FÜR ALLE EIN GUTES GEFÜHL

Wir als Lebenshilfe Kreis Viersen e.V. setzen uns für gelebte Integration von Menschen mit Behinderung in unserer Gesellschaft ein. Begegnungen auf Augenhöhe sind für uns selbstverständlich. Auch die Individualisten hier können mehr, als Sie denken. Sie können etwas für die Menschen tun, die uns oft mit ihren Spenden und Ehrenamt unterstützen. Wir bieten Ihnen unser „Ehrenamt rückwärts“. Zwei Wünsche würden damit für uns in Erfüllung gehen: Auch die Individualisten in „Unserem Haus“ erfahren die Ehre, mithelfen zu dürfen. Gleichzeitig können sie auf eine erfüllende Art zeigen, was in ihnen steckt. Sie bieten Ihnen an, „unliebsame“ Routineaufgaben zu erledigen: wie das Kuvertieren von Post, Zusammenlegen von Wäschebergen, Rasen mähen, Hof fegen, anderen hilfsbedürftigen Menschen helfen – und vieles mehr, für das Sie sich die Rückkehr der „Heinzelmännchen“ wünschen.

ES IST UNS EINE EHRE MITZUHELFFEN

Bei diesen Institutionen und Vereinen können wir bereits ehrenamtlich tätig sein:

- Freiwilligen Zentrum Willich, Marita Gentsch hat uns Ehrenämter und Kontakte vermittelt
- Verein zur Förderung der öffentlichen Gesundheits- und

- Altenpflege in Tönisvorst e.V. – für den wir bereits 170 Mitgliederschreiben kuvertiert haben
- Familienzentrum KRUMM in Wekeln – von dem wir den Schlüssel haben, um die Anlagen sauber gefegt zu halten, und die Flyer falten wir auch
 - Evangelische Emmaus-Gemeinde, Willich – für die wir den Gemeindebrief falten, ihn austragen und den Rasen mähen
 - Evangelischer Kindergarten Bonnenring, Willich-Wekeln – für den wir das Spielzeug sortieren
 - Kindergarten Herderweg, Willich-Schiefbahn - wir sortieren das Spielzeug und fegen den Hof
 - Städtischer Kindergarten Traumland, Willich - auch dort sortieren wir das Spielzeug und fegen den Hof
 - Leprahilfe, Schiefbahn – mit denen wir gemeinsam Wolle wickeln
 - Schützenverein ASV Willich – für den wir Rosen drehen, die Residenz des Schützenkönigs schmücken helfen und eine Hecke im Eingangsbereich des Schützenzeltes gestalten
 - Alle Wohnstätten der Lebenshilfe Kreis Viersen e.V. – für die wir alle Wäschestücke patchen

EIN ARBEITSLOB IST FÜR UNS DIE SCHÖNSTE BE-LOHNUNG

Mit ihren Ehren-Aufgaben bewirken Sie viel Gutes: Sie schenken Selbstzufriedenheit und das gute Gefühl, gebraucht und anerkannt zu sein. Dadurch sinken Verhaltensauffälligkeiten, Krisenintervention und Therapien können nachweislich reduziert werden. **Und das kostet Sie – außer einem Lächeln – nichts.**

„Unser Haus“ ist offen für Ihre Anfragen. Frei nach unserem Leitspruch: „ehrenamt rückwärts - bringt alle vorwärts“.

Es ist uns eine Ehre, wenn Sie uns fragen. Wir freuen uns auf Sie.

Esther Mand, Hausleitung & das ganze Team von
EHRENAMT RÜCKWÄRTS

Unsere Kontaktdaten

Lebenshilfe Kreis Viersen e.V. | „Unser Haus“

Hülsdonkstraße 160 | 47877 Willich-Wekeln

Tel.: 0 21 54 / 95 31 79-0 | Fax: 0 21 54 / 95 31 79-29

Ich drehe Rosen für Sie.

„Ich bin die Steffi. Ich stehe am liebsten auf der Bühne als Trommlerin. Leider kann ich nicht den ganzen Tag trommeln. Deshalb drehe ich auch schon mal Krepp-Rosen für unseren Schützenkönig, dann schmücken wir seine Residenz. Rosen sind da, um sie zu sehen und sich zu freuen.“

Steffi ist übrigens die Erfinderin unseres Werbeslogans: „ehrenamt rückwärts – bringt alle vorwärts“.





Ich mache Ihnen den Hof.

„Ich bin der Markus. Ich fege mit dem großen roten Besen täglich das Grundstück. In der Wohnstätte ist alles schon weg gefegt. So ein Besen muss bewegt werden. Deshalb suche ich für ihn Höfe von Schulen, Kindergärten, aber auch Garten- und Parkanlagen, über die mein Besen fegen kann. Ich find’ den Besen gut! Mit ihm bekomme ich schon mal ein Kehrlob.“



Ich höre gern Ihr Gras wachsen

„Ich bin der Franz. Ich mag den großen Rasenmäher mit dem Gebrumm und das Muster, das er im Gras macht. Am liebsten würde ich immer nur Rasen mähen, denn die Arbeit kann ich gut.“





Ich lege Wert auf Etiketten

„Ich bin Martina. Ich mag alles schön und sauber. Und ich mag die Maschine, die Etiketten in die Wäschestücke zaubert. Damit die in der Waschküche wissen, wem was gehört. Ich bin stolz, wenn ich viel Wäsche gemacht habe.“



Her mit dem Chaos

„Ich bin der Thomas. Ich mag Falten und Eintüten von Briefen, Drucksachen und so. Es ist toll, wenn ich hohe Stapel schaffe, und ich weiß, ich bin ganz wichtig.“



EHRENAMTLER/INNEN HERZLICH WILLKOMMEN: MACH MIT. ZEIG, WAS DU KANNST.

Menschen mit Behinderung, die auch im Ehrenamt unserer Stadt mitarbeiten wollen, können sich bei uns melden. Es gibt vieles zu tun, was liegen bleibt. Ergreifen Sie Ihre Chance und stellen Sie uns die Arbeit vor, die Sie besonders gerne machen und melden Sie sich bei:

Esther Mand

Telefon: 0 21 54 / 95 31 79-0

Telefax: 0 21 54 / 95 31 79-29